

Methodologieworkshop Beginn und Vertiefung

Referentin: Dr. Gabriele Sturm

Wie komme ich von einer ersten spannenden Idee für meine Doktorarbeit (Forschungsarbeit) zu einer präzisen Forschungsfrage und einem tragfähigen Arbeitsplan? Dazu sollen an zwei Tagen allgemeine methodologische Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erarbeitet, ergänzt oder wiederholt werden -- je nach Vorwissen oder disziplinärer Herkunft.

Am ersten Tag werden nach einer kurzen Vorstellung der Arbeitsthemen der Teilnehmer_innen die Bausteine einer methodologischen Konzeption vorgestellt und an Beispielen geübt. Dazu gehört u. a. die Beantwortung von Fragen wie "Welche und wessen Interessen werden durch mein Thema berührt?" oder "Welche Zusammenhänge innerhalb meines Themas kenne ich bereits und welche außerhalb liegenden Bereiche werden beeinflusst?" Abzuleiten sind aus deren Beantwortung Kriterien für die je individuelle Konzeption.

Am zweiten Tag wird das Erlernte auf die Promotions- bzw. Forschungsvorhaben der Teilnehmenden angewendet. In einem Zwischenfazit sollten dann alle, unabhängig von ihrer Herkunftsdisziplin, ihre aktuelle Forschungs- oder Gestaltungsfrage kurz und knapp formulieren. Zum Abschluss ist ein Ausblick auf die Methoden vorgesehen, die für den weiteren wissenschaftlichen Arbeitsprozess wählbar erscheinen.

Anmelden können sich alle an der HCU zugelassenen Promovierenden der HCU sowie forschendes wissenschaftliches Personal der HCU.

Anmeldung: Geschäftsstelle des Promotionsausschusses,
Frau Lisa Somann (lisa.somann@hcu-hamburg.de)